

LEGO® SERIOUS PLAY® WORKSHOPS

Spielerische Problemlösung und Teambuilding
mit der LEGO® SERIOUS PLAY® Methode

LEGO® SERIOUS PLAY® (LSP) ist eine innovative Problemlösungs-, Kommunikations- und Kreativmethode. Sie basiert auf der grundlegenden Idee, dass jeder Gedanke, jedes Erlebnis oder jedes Vorhaben in Form von dreidimensionalen Legomodellen visualisiert werden kann.

Lernen mit den Händen zu denken und den Augen zu hören

In LSP-Workshops erarbeiten die Teilnehmer in Echtzeit Team- oder Unternehmensstrategien und/oder analysieren Krisensituationen und erstellen hierfür Lösungskonzepte mit einfachen Handlungsanweisungen. LSP Workshops bieten sich besonders bei komplexen und vielschichtigen Herausforderungen an, wie:

- Vision, Werte und Strategie Workshops
- Pitch und Chemistry Meetings
- Interkulturelles Team-Coaching
- Entwicklung interdisziplinärer Projektteams
- Innovatives Prozessdesign

Vorteile von LEGO® SERIOUS PLAY®

1. Förderung von Kreativität und Innovation durch das Modellieren mit den Händen.
2. Verbesserung der Kommunikation über die begreifbaren Legomodelle und das Lernen mit den Händen zu denken und den Augen zu hören.
3. Einbeziehung des Wissens und der Erfahrungen aller Teilnehmer des LSP-Workshops und somit einem expliziten Fokus auf Ideen und nicht auf Meinungen.
4. Förderung eines gemeinsamen Verständnisses der zu behandelnden Themen und einstimmigem Commitment aller am Tisch Versammelten.



AUF EINEN BLICK

Teilnehmer

2 - 12 Personen
Idealerweise ein multidisziplinäres Team mit unterschiedlichen Kompetenzen und Funktionen.

Dauer

min. 1/2 - 3 Tage,
je nach Komplexität des Themas

Kosten

Facilitator €2.600/Tag + Materialmiete



ULRICH TACKE

Systemischer Coach & Change-Facilitator
mail@tacke.coach +49 176 1788 7697





Der LEGO® SERIOUS PLAY® Prozess liefert umsetzbare Ergebnisse in Echtzeit.

Ein LEGO® SERIOUS PLAY® Workshop ist eine gute Idee, wenn ...

das Ziel ist,

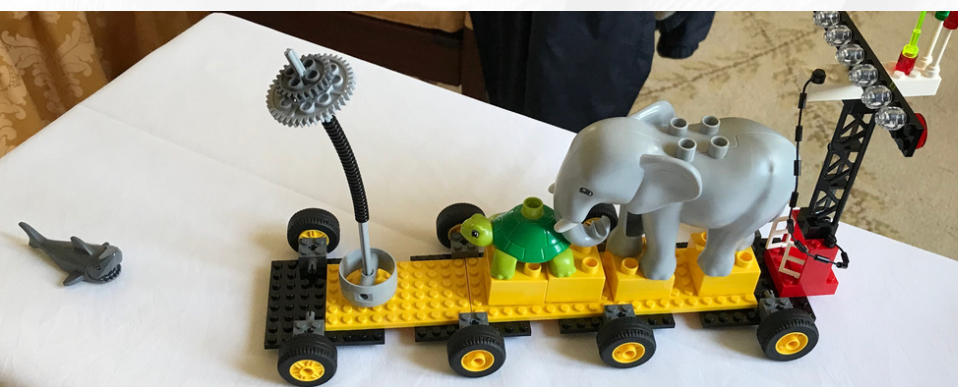
- alle Teilnehmenden zu ermutigen, ihr Wissen und ihre Meinung einzubringen.
- jede:n vollumfänglich teilhaben zu lassen - ohne persönliche Agenden.
- einen offenen Dialog und Kommunikation auf Augenhöhe zu führen.
- Interkulturelle und interdisziplinäre Barrieren zu überwinden und unterschiedlichste Menschen einer Organisation zu beteiligen.
- eine kreative, kollaborative und konstruktive Zusammenarbeit zu fördern.

das Thema

- komplex und vielschichtig ist und es noch keine klaren Antworten gibt.
- mit all seinen Verbindungen und Vernetzungen exploriert werden soll.
- als großes Ganzes sichtbar, verstanden und bearbeitet werden soll.

das Ergebnis

- für die tägliche Arbeit in einer volatilen Arbeitswelt unmittelbar umsetzbar sein soll.
- beinhalten soll, dass alle Teilnehmenden ein ganzheitliches Verständnis für die Lösung des Themas und Einigkeit über die vereinbarten Handlungsanweisungen besteht, die sich anschließend in der täglichen Arbeit wiederfinden sollen.
- beinhalten soll, dass alle gehört wurden und jede:r mit dem Gefühl nach Hause geht, beteiligt worden zu sein und somit die getroffenen Entscheidungen voll mitträgt.



Die LEGO® SERIOUS PLAY® Methode gibt Workshops einen echten MEHRwert.



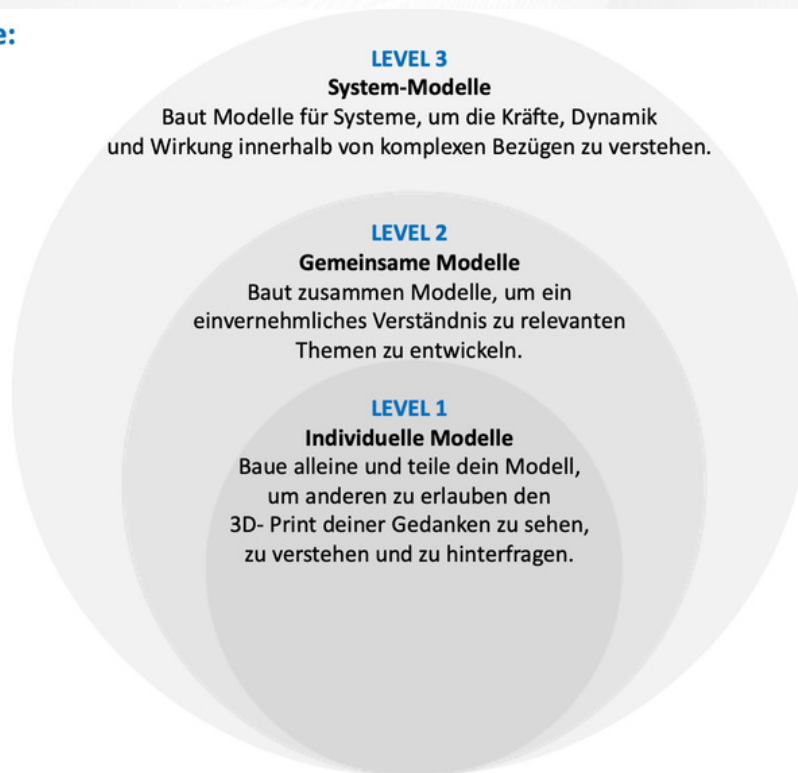
- **Mehr Gemeinsam:** Mit Lego bauen kann jede:r, unabhängig von Ausbildung, Position oder Kultur. LEGO- Steine sind eine Sprache, die jeder spricht und verstehen kann.
- **Mehr Teilhabe:** Der Ausgangspunkt des LSP-Prozesses ist immer die individuelle Person, nicht die Gruppe. So können sich von Beginn an alle einbringen. Und damit wächst die Wahrscheinlichkeit, dass nach dem Meeting die gemeinsam erarbeiteten Entscheidungen und Handlungsanweisungen von allen Beteiligten mittragen werden.
- **Mehr Kreativität:** Mit LEGO® SERIOUS PLAY® generieren die Teilnehmenden besonders viele Ideen und Ergebnisse. Denn jede:r hat die Möglichkeit, seine Antworten und Ansichten zum Thema zu bauen, bevor der Austausch beginnt.
- **Mehr Verständnis:** Ein LSP- Workshop sorgt für effektivere Kommunikation und ein besseres gegenseitiges Verständnis, weil der Fokus auf 3D Visualisierung, Metaphern und Storytelling liegt und die Themen und Standpunkte so “begreifbar” werden.
- **Mehr Spiel & Spaß:** Mit der LSP- Methode bleiben Teilnehmende in Meetings bei der Sache, da der Fokus auf den Steinen und den gebauten Objekten liegt und nicht auf den Personen.
- **Mehr Wir-Gefühl:** So entsteht eine lebhafte und konstruktive Konversation, in der persönliche Konflikte durch spielerischen Austausch am Model ihre Kraft verlieren.



Methodischer Baukasten eines LEGO® SERIOUS PLAY® Workshops

Anwendungsbereiche:

- Strategie
- Prozessdesign
- Innovation
- Teamentwicklung
- Vision und Purpose
- Ideenentwicklung
- Werte und Verhalten
- Chemistry Meetings
- Coaching



Lernerfahrung:

Systeme begreifen.
Verstehen, wie Faktoren sich gegenseitig beeinflussen.
Explorieren von Risiken, Chancen und möglichen Konsequenzen.
Verstehen, wie unterschiedlich andere dieselbe Sache auffassen.
Daraufhin Schaffen eines gemeinsamen Verständnisses und geteilter Bedeutung.
Lernen einer verbesserten Kommunikation.
Auditiv, visuelle und kinästhetische Modi nutzen, um Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen.

LSP ist ein interaktiver moderierter Workshop-Prozess, der die Vorzüge des Spielens und kreativen Gestaltens mit Legosteinen mit den komplexen Herausforderungen der heutigen Unternehmenspraxis verbindet. LSP kann in Unternehmen, Teams und mit Einzelpersonen eingesetzt werden und dient dazu, neue Ideen zu fördern, die Kommunikation zu verbessern und die Findung von Problemlösungen zu beschleunigen.

Für jeden Workshop mit LSP wird mit den zur Methode gehörenden Anwendungstechniken eine spezielle Roadmap erarbeitet, die auf die jeweilige inhaltliche Anforderung eingeht. Je nach Komplexität des Themas variiert die Länge eines Workshops zwischen einem halben und drei Tagen. Dabei folgt der Workshop immer einer Dramaturgie, die die Teilnehmenden in einen positiven Flow versetzt. Einfach beginnend, nimmt der Workshop in seinem Verlauf mehr und mehr an Komplexität zu.

Ein Workshop mit LSP dient der Vorbereitung, dem Experimentieren und Erkunden - nicht der Implementierung existierender Lösungen. Das Hauptziel ist zu lernen, Optionen zu generieren und ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln. Am Ende steht ein gemeinsames Modell, das alle verstehen und mit dem alle einverstanden sind.